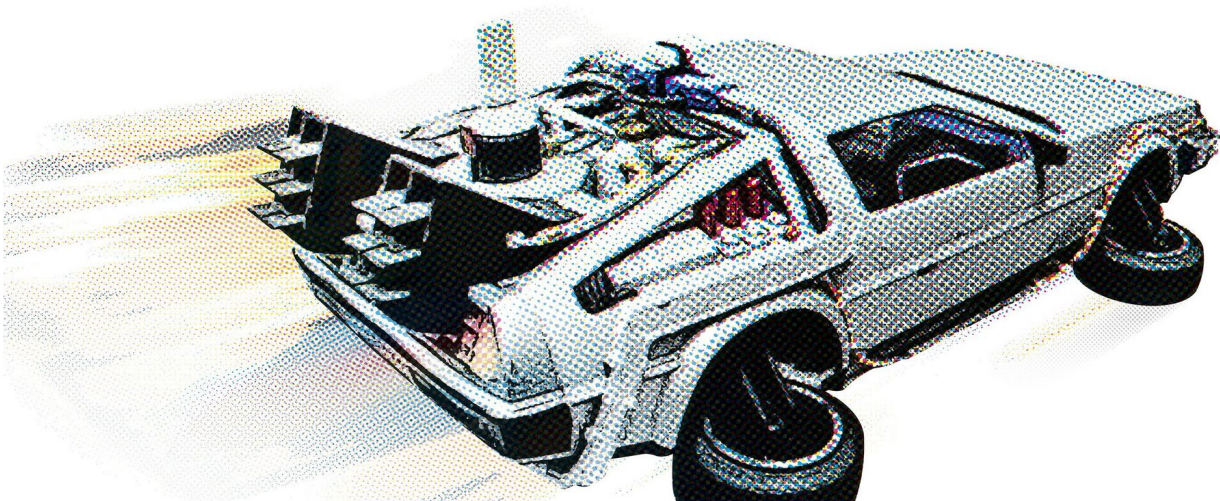




ATHANASSIOS KALIUDIS

Wo bleibt der fliegende DeLorean?

Die große Lüge von Doc Brown

Landeanflug auf Hill Valley, Kalifornien. Auf dem Skyway stockt der Verkehr, der fliegende DeLorean nimmt die Ausfahrt und setzt sachte auf dem Rathausplatz neben dem „Café der 80er Jahre“ auf. Mit seinen Flügeltüren und der Maserati-ähnlichen Heckpartie wirkt der DeLorean wie aus einer anderen Zeit. Hinter dem Steuer sitzen Doc Brown und Marty McFly. Es ist der 21. Oktober 2015.

Der Science-Fiction-Blockbuster und Zeitreisefilm „Zurück in die Zukunft II“ aus dem Jahr 1989 hat uns versprochen: 2015 wird es nicht nur schwebende Skateboards, selbsttrocknende Jacken und sprachgesteuerte Wohnungseinrichtungen geben, sondern vor allem auch fliegende Autos. Also bitte: Wo bleibt der fliegende DeLorean?

Meine Enttäuschung ist groß. Warum fliegen Autos heute immer noch nicht? Warum kleben die tonnenschweren Karossen immer noch auf dem Asphalt? Wir tun doch alles, damit sie federleicht werden: Wir verwenden im Automobilbau Kohlefasern, Glasfasern, diverse Kunststoffe und Aluminiumlegierungen. Wir eliminieren Flansche und jeglichen überflüssigen Ballast, wo immer es geht. Leichtbau ist en vogue und eines der aktuellen Tophemen in der Automobilbranche.

Propeller für das Auto

Mir ist schon klar, dass Gewicht nicht alles ist. Ein Flugzeug ist ja auch nicht gerade leicht ... Wir brauchen natürlich einen speziell für fliegende Autos konzipierten Antrieb. Warum ist es denn mittlerweile realistischer meine Pakete per Drohne zu bekommen, als ein Auto ebenfalls mit Rotoren oder Propeller auszustatten? Die umgeklappten Räder des DeLorean aus dem Film erinnern doch auch stark an eben solche Propeller. Deswegen – bitte, bitte liebe Motoringenieure: Wann geht der Hover-Antrieb fürs Automobil endlich in Serie? Gerne auch zum Nachrüsten!?

Zu klären wäre dann noch die Sache mit der Straßenverkehrsordnung und den schwebenden Verkehrsschildern in der Stratosphäre. Damit sollte sich zeitnah das Bundesverkehrsamt auseinandersetzen. Ich denke mal: Am Rechtsfahrgebot und der Geschwindigkeitskontrolle wird sich auch auf dem Skyway nichts ändern.

Und wenn ich Doc Brown noch um einen Gefallen bitten dürfte: Ein Fluxkompensator der ... fluxuiert wäre eine wunderbare Sache – damit Zeitreisen auch in unserer Welt endlich möglich werden.





ATHANASSIOS KALIUDIS
PRESSESPRECHER TRUMPF LASERTECHNIK
TRUMPF MEDIA RELATIONS, CORPORATE COMMUNICATIONS

